



Landeshauptstadt München, Kreisverwaltungsreferat, 80466 München

I. Vorsitzende im BA 13
Frau
Christiane Hacker
Leisnerweg 33

81929 München

**Hauptabteilung I
Veranstaltungs- und
Versammlungsbüro (VVB)
KVR-I/332**

Dienstgebäude:
Ruppertstr. 19
Zimmer: 2064
Sachbearbeitung:
Frau Lattermann
Telefon: 233-27224
Telefax: 233-25351
vvb.kvr@muenchen.de

Ihr Schreiben vom
13.12.2007

Ihr Zeichen
A 7.04(2)/12/07

Datum
29.01.2008

Kosten/Gebühren zur 850. Jahrfeier der LH München

BA-Antrags-Nr. 02-08/B 02641 des Bezirksausschusses
des Stadtbezirks 13 – Bogenhausen vom 11.12.2007 (ED 14.12.2007)

Sehr geehrte Frau Hacker,

die Stadtverwaltung unterstützt selbstverständlich gern das bürgerschaftliche Engagement zur 850.Jahrfeier. Aus diesem Grunde wurde auch der Aufruf an alle Bürgerinnen und Bürger gestartet, Beiträge und Ideen zum Stadtjubiläum beizusteuern.

Konsequenterweise haben sich deshalb das Kreisverwaltungsverwaltungsreferat, das Baureferat und das Referat für Gesundheit und Umwelt geeinigt, keine Verwaltungsgebühren und keine Kosten für Beschilderungen (solange die Schilder im städtischen Fundus ausreichen und nicht zugekauft oder geliehen werden müssen) zu erheben. Hiervon ausgenommen sind lediglich die Gestattungsgebühren, die in der Regel sehr gering sind und die auch meist der Gastronom selbst bezahlt. Dies hat der Stadtrat mit dem Beschluss „850. Stadtgeburtstag der Landeshauptstadt München im Jahre 2008“ am 20.06.2007 auch so bestätigt.

In Anlehnung daran hat nunmehr auch der Abfallwirtschaftsbetrieb entschieden, die anfallenden Kosten bei stadtteilbezogenen Veranstaltungen, an denen der Bezirksausschuss als Mitveranstalter beteiligt ist, nicht in Rechnung zu stellen.

Diese Veranstaltungen müssen dem Abfallwirtschaftsbetrieb allerdings mindestens vier Wochen im voraus bekannt gegeben werden, um die notwendige Logistik rechtzeitig zu planen. Außerdem ist ein Ansprechpartner zu benennen.

Insgesamt sollte dies jedoch kein Problem darstellen, weil im Rahmen des Genehmigungsverfahrens auch der Abfallwirtschaftsbetrieb verständigt wird und sowieso ein Ansprechpartner zu benennen ist.

Die Stadtverwaltung hat also bereits im Sinne Ihres Antrages entschieden, und somit dürfen wir uns alle auf einen schönen Stadtgeburtstag freuen.

Zu Ihrer Information übersenden wir Ihnen den erwähnten Beschluss in Kopie (ohne Anlagen) und stehen für Rückfragen gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

Lattermann
Verwaltungsamtfrau